

Erfrischungen und
Speisen in der großen
Kauf-Park-Buffeteria

Am Sonntag
von 9 bis 19 Uhr
geöffnet.

Prima
Eiskrem



Großer Lebensmittel-Supermarkt
825 eigene Parkplätze



24. Mai Sonntag Go-Kart-Rennen um den Preis des Kauf-Park

Hessenmeisterschaft, Lauf zum ADAC-Pokal und
Rhein-Main-Saar-Pokal 1970

9 Uhr Beginn der Trainingsläufe
14 Uhr Beginn der Endläufe

Parkplatz Kauf-Park
Sprendlingen, Offenbacher Straße

Eintritt frei!

Liebe Motorsportfreunde!

Zum zweiten Male veranstaltet die Go-Kart-Scuderia Ffm. im A.M.C.F. in der aufstrebenden Industriestadt Sprendlingen, mit freundlicher Unterstützung des Selbstbedienungs-Warenhauses Kauf-Park in Sprendlingen, auf dem großen Parkplatz eine Go-Kart-Rennveranstaltung. Die Erfolge der Fahrer zählen für den ADAC-Pokal der Region II, zu der außer Hessen noch die Gaue Pfalz, Mittelrhein und Saarland gehören. Für die Länder Hessen und Mittelrhein ist dieses Rennen ein Meisterschaftslauf, und somit erwarten wir heute spannende Kämpfe von international geprüften deutschen Spitzenfahrern.

Die Rennstrecke zählt zu den absolut schnellsten Kursen in Deutschland und läßt eine Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 80 km/h zu, wobei die Fahrer am Ende der Zielgeraden ca. 100 km/h schnell sind. Aus diesem Grunde meine dringende Bitte an alle Zuschauer: „Bleiben Sie unter allen Umständen hinter den Absperrungen und achten Sie besonders auf die Kinder. Fremde Hilfe bei einem ausgefallenen Fahrer führt sofort zu dessen Disqualifikation. Befolgen Sie bitte die Anordnungen der Sportfunktionäre und des Streckenlautsprechers, insbesondere in den Sicherheitszonen und im Fahrerlager. Für Ihr geschätztes Verständnis danke ich Ihnen im voraus.“

Den Aktiven wünsche ich einen guten Start sowie einen fairen Wettbewerb und den Zuschauern spannende Kämpfe verbunden mit einem gutgesinnten Wettergott.

Udo Lehder, Neu-Isenburg
Rennleiter

ORGANISATION:

Rennleiter:	Udo Lehder, Neu-Isenburg
Technische Abnahme:	Erich Niedermeier, Darmstadt
Zeitnahme:	Heinr. Hontschik, Ffm.
Rennsekretäre:	Manfred Ruff, Neu-Isenburg, Birke Hofmann, Fulda
Sportkommissare:	Armin Bollmann, Offenbach/M., Dr. Herbert Hofmann, Fulda
Streckensprecher:	Frank Helle, Ffm.
Streckensicherung:	Herbert Heimer, Ffm.
Fahrerlager:	Heinz Kroll, Ffm.
Renndienst:	Adolf Neubert, Lengfeld/Odw.
Sanitätswesen:	Rotes Kreuz, Sprendlingen

Einige Erläuterungen für den interessierten Zuschauer:

Einteilung der Rennkategorien:

Kl. A 100 ccm

Kart mit einem Motor, wobei das Gewicht, incl. Fahrer, 120 kg nicht überschreiten darf.

Kl. N 100 ccm

Kart mit einem Motor, wobei das Gewicht, incl. Fahrer, 140 kg betragen muß und der Fahrer über 80 kg wiegt.

Klasse C 200 ccm

Kart mit zwei 100 ccm-Motoren, mit einem Gesamtgewicht von über 140 kg.

Klasse „S“ 100 ccm

Kart mit einem 100 ccm-Motor älterer Bauweise, die nur von Ausweissfahrern gefahren werden dürfen.

ADAC-Pokal + Rhein-Main-Saar-Pokal

In der Klasse A qualifizieren sich die Fahrer während der Saison in sieben, innerhalb der Reg. II ausgeschriebenen Läufen nach Punkten zur Teilnahme am ADAC Bundesendlauf. Bester hessischer Fahrer ist hierbei gleich hessischer ADAC-Gaumeister.

Techn. Erläuterungen

Das Kart muß den festgelegten Bestimmungen der internationalen Karting-Kommission (Paris) entsprechen. Die handelsüblichen Motoren dürfen einen Hubraum von 100 ccm nicht überschreiten. Sie leisten ca. 15 – 18 PS bei etwa 14 000 bis 17 000 Umdrehungen. Die Kraftübertragung erfolgt starr. Es besteht also weder Getriebe noch Kupplung. Ausgenommen spezielle Getriebeklasse. Bei entsprechender Übersetzung erreicht ein 100 ccm Kart ca. 150 km/h.

Möchten Sie noch mehr über diese Dinge erfahren, oder interessieren Sie sich für den Go-Kart-Sport generell, sind wir gerne bereit, Sie ausführlich zu informieren.

Es erwartet Sie die

Go-Kart-Scuderia Frankfurt
im AMCF
Ortsclub des ADAC

Clubabend:

Jeden Mittwochabend um 20.30 Uhr im Clubhaus Germania, Frankfurt a. M., Schaumainkai / Ecke Holbeinstraße oder
ADAC Gau Hessen, Frankfurt a. M., Schumannstraße 4–6, Tel. 77 01 11